

Fachtag „Digitalisierung in der Weiterbildung/Erwachsenenbildung“

Montag, den 8. Oktober 2018, ab 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg, Ludwigsfelde-Struveshof

Programm:

- 9.00 Uhr **Ankommen und Anmelden**
- 9:15 Uhr **Begrüßung und Einführung in den Fachtag**
Ulrike Enders, Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg
Fachreferat 26, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg
- 9:30 Uhr **Wie Digitalisierung in der Weiterbildung gelingen kann**
Digitaler Weiterbildungscampus – ein Beispiel aus dem Flächenland Baden-Württemberg
Roland Bauer, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
- 10.45 Uhr Kaffeepause
- 11.15 Uhr **Digitalisierung: neue oder nur andere methodisch-didaktische Anforderungen?**
Erkenntnisse und Erfahrungen aus dem DVV-Projekt „Erweiterte Lernwelten“
Regina Eichen, Deutscher Volkshochschulverband DVV
- 11.45 Uhr **Neue Wege gehen: breites Spektrum von Modellprojekten zur Digitalisierung**
Von der Organisationsentwicklung über Konzepte zur Multiplikatoren-Fortbildung bis zu konkreten Angeboten für einzelne Zielgruppen
Träger der Projekte und Modellvorhaben
- 12.30 Uhr – 13.15 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr – 16.00 Uhr **Parallele Workshops** (Kurzbeschreibungen auf Seite 2)
- WS 1: Sich nicht digital abhängen lassen! Ermutigen und begeistern, Zugänge schaffen und weiterbilden!**
Dr. Ingrid Witzsche, Astrid Kiy und Marion Köstler, Förderverein Akademie 2. Lebenshälfte
Sebastian Gasde, Institut für Psychosomatik und Psychotherapie Potsdam-Babelsberg e.V.
- WS 2: Digitale Kompetenzentwicklung für die Organisation, das Personal und die Lehrenden**
Ronny Heinemann und Alexander Gehrke, Brandenburgischer Volkshochschulverband-BVV,
Christine Schubert, Ausbildungsverbund Teltow AVT
- WS 3: Weiterbildungsangebote für mehr Handlungssicherheit: Digitales in Kursthemen und Kursgestaltung**
Katharina Görischk und Hanka Lindner, Frauenzentrum Cottbus
Indra Kühlcke und Nicolle Wundrich, KVHS Potsdam-Mittelmark
- WS 4: Wie verändert Digitalisierung den Lehr-Lern-Prozess? „Train the Trainer“ in Zeiten der Digitalisierung**
Marie-Luise Klein und Roman Mogdanz, Paritätisches Bildungswerk Landesverband Brandenburg e.V.
Inka Grieser, Angermünder Bildungswerk ABW
- WS 5: Eine zentrale Unterstützungsstruktur praktisch nutzen: Ausflug zum digitalen Weiterbildungscampus!**
Roland Bauer, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
- 16.00 Uhr **Unterstützende Rahmenbedingungen für die Digitalisierung in der Weiterbildung Brandenburgs**
Wie kann der Transfer gelingen? Was kann diesen Prozess unterstützen?
- 17.00 Uhr **Ende des Fachtages**

Parallele Workshops (Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung auch den gewünschten Workshop an:)

WS 1 Sich nicht digital abhängen lassen! Ermutigen und begeistern, Zugänge schaffen und weiterbilden!

Modellvorhaben „ALTER digital: Stärkung der digitalen Akzeptanz und Kompetenz Älterer“ und **„#SENIOR.LERNEN.DIGITAL“** sowie **Modellprojekt „Entwicklung und Aufbau der Weiterbildung Psychosomatische Medizin und Psychotherapie für Gesundheitsfachberufe“**

Wieviel digitale Kompetenz ist zukünftig nötig für selbstständiges Handeln in Beruf und Privatleben? Wie können Weiterbildungsangebote gestaltet werden, um Schwellenängste bei Älteren zu überwinden? Welche Qualifizierungsmöglichkeiten können durch digitale Formate z.B. für Frauen in der Familienphase entstehen?

Dr. Ingrid Witzsche, Astrid Kiy und Marion Köstler, Förderverein Akademie 2. Lebenshälfte Sebastian Gasde, Institut für Psychosomatik und Psychotherapie Potsdam-Babelsberg e.V.

WS 2 Digitale Kompetenzentwicklung für die Organisation, das Personal und die Lehrenden

Modellvorhaben „Kompetenzentwicklung für die Nutzung digitaler Medien im BVV“ und **Modellprojekt „DigiKomPass <Zusatzmodul – Digitale Kompetenzen für ausbildendes Personal>“**

Welche Mindestanforderungen an die Lehrenden und das Personal entstehen im Sinne eines Kompetenzprofils, wenn sich die Einrichtung auf die Digitalisierung einlässt?

*Ronny Heinemann und Alexander Gehrke, Brandenburgischer Volkshochschulverband-BVV
Christine Schubert, Ausbildungsverbund Teltow AVT*

WS 3 Weiterbildungsangebote für mehr Handlungssicherheit: Digitales in Kursthemen und Kursgestaltung

Modellvorhaben „Digital durchstarten – Durchsehen statt Wegklicken“
VHS-Kurs „Eine Biografie schreiben“ als Blended-Learning-Setting

Mit und über Digitalisierung lernen: Welche digitalen Themen kann ich anbieten, wie klassische Themen mit digitalen Methoden gestalten? Wie finde ich geeignete Dozent*innen oder unterstütze sie durch Qualifizierung? Wie mache ich meine Angebote durch Werbung und Öffentlichkeitsarbeit schmackhaft?

*Katharina Görischk und Hanka Lindner, Frauenzentrum Cottbus
Indra Kühlcke und Nicolle Wundrich, KVHS Potsdam-Mittelmark*

WS 4 Wie verändert Digitalisierung den Lehr-Lern-Prozess? „Train the Trainer“ in Zeiten der Digitalisierung

Modellvorhaben „Digitalisierung und digitales Lernen im PBW Landesverband Brandenburg“ und **Modellprojekt „Digitalisierung lehren und lernen – Befähigung von pädagogischem / anleitendem Personal in Bildungsträgern und Betrieben“**

Fortbildungskonzepte für das Personal in unterschiedlichen Aufgabenfeldern: Wie kann ich durch Qualifizierung der Lehrenden die Angebotsqualität erhöhen und sie zugleich an die Einrichtung binden?

*Marie-Luise Klein, Roman Mogdanz und Rainer Krassa, Paritätisches Bildungswerk Landesverband Brandenburg
Inka Grieser, Angermünder Bildungswerk ABW*

WS 5: Eine zentrale Unterstützungsstruktur praktisch nutzen: Ausflug zum digitalen Weiterbildungscampus!

Nach Innen alle Vorteile einer zentralen technischen Infrastruktur nutzen und nach Außen als ganz individuelle eigene Lehr- und Lernumgebung in Erscheinung treten – das muss kein Widerspruch sein!

Roland Bauer, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg